

Insieme-Wochenende „Take it easy!“

Froh gelaunt und zugleich aufgeregert trafen wir uns am Samstag 30. September auf dem Bahnhof Biberbrugg zu unserem insieme –Wochenende „Take it easy.“ Dort bestiegen wir die Bodensee-Toggenburgbahn und fuhren ohne Halt bis nach Arth-Goldau. Da wir nur 8 Minuten zum Umsteigen hatten, halfen wir uns gegenseitig mit dem Gepäck und liefen so schnell es ging aufs nächste Perron wo der Zug schon wartete.

Nachdem das Gepäck verstaut war, die Jacken ausgezogen, liessen wir uns ganz „easy“ in die komfortablen Polster fallen. Ab jetzt konnten wir die Fahrt und den mitgebrachten Lunch so richtig geniessen. Auch ein „Nickerchen“ lag drin? In Locarno mussten wir in die Centovallibahn umsteigen und fuhren weiter durch malerische Dörfchen zu unserem Ziel nach Intragna. Im gemütlichen Hotel Ristorante Antico setzten wir uns zuerst in die Pergola und löschten bei herrlichem Wetter den Durst. Anschliessend brachte uns die nette Wirtin einheimische, frischgepflückte blaue Trauben an den Tisch und wir kosteten die süssen Früchte mit Genuss.

Inzwischen wusste jeder Teilnehmer wo sein Nachtlager war und deshalb machten wir noch einen romantischen Dorfrundgang durch die engen Gassen. Auch das Museum und das wunderschöne Gotteshaus lohnten sich zu besichtigen. Als die Glocken um 18 Uhr den Sonntag einläuteten, staunten die Teilnehmer über das eigenartige, jedoch schöne „Gebimmel!“ Jetzt war das Nachtessen angesagt und jeder Teilnehmer durfte seine Spaghetti so bestellen, wie er sie am Liebsten mochte wie z.B. Carbonara, Bolognese, Gorgonzola, Diavolo usw. Auch der Salatteller war mit köstlichen, frischen Sachen belegt und mundete hervorragend. Nach dem Dessert das uns spendiert wurde machten wir einen gemütlichen Verdauungsspaziergang und anschliessend verzogen sich fast alle Teilnehmer in die Schlafzimmer zurück.

Nach dem Frühstück hiess es leider wieder Abschied nehmen, denn wir wollten in Locarno noch die Pilgerstätte Madonna del Sasso besuchen. Das Mittagessen nahmen wir in Locarno ein und das Dessert mit einem italienischen Kaffee auf der Piazza Grande bei herrlichem Sonnenschein.

Um 18 Uhr haben wir uns in Einsiedeln von unseren zufriedenen Teilnehmern verabschiedet, denn jetzt war unsere Mission als Betreuer beendet. Es war ein sehr schönes Wochenende mit einer kleinen Gruppe ...Qualität kommt vor Quantität!

Margrit und Marianne